



GRENZENLOS LITERATUR

DIE LISTE DER BESPROCHENEN BÜCHER IM JAHR 2014

* **Mona Abaza (Autor): *The Cotton Plantation Remembered: An Egyptian Family Story***

Amer Univ in Cairo Press 2013

vorgestellt von **Alma Culik**

Eine Familiengeschichte von Mona Abaza - Dozentin für Soziologie an der Amer Universität in Cairo- reichlich mit Photographien aus dem Besitz der Autorin bestückt.

* **Walter Ablinger: Ich lebe zwei Mal**

Verlag für mentale Stärke 2013

Vorgestellt von **Ilja Fiser**

Geschichte eines Rollstuhlfahrers, der aus einem normalen Leben gerissen wurde und sein Schicksal in einem zweiten Leben meistert. Es spielt sich alles im Kopf ab.

* **Anna Achmatowa: Ich lebe aus dem Mond, du aus der Sonne.**

Hundert Gedichte über die Liebe. Insel Verlag 2013

vorgestellt von **Kurt Bauer**

sehr schwarze Liebeslyrik, herzzerreissend gut.

* **Ivo Andric: Die Brücke über die Drina**

Paul Zsolnay Verlag 2011

Vorgestellt von **Heinz Stipsits**

Andric beschreibt das Schicksal der verschiedenen Ethnien in der Gegend von Visegrad (Bosnien-Herzegowina) über 400 Jahre von 1506 bis zum ersten WK. Der Bau der Brücke unter Mehmed Pascha Sokoli, der als Kind selbst von den Ottomanen verschleppt wurde, zum Islam konvertierte und eine erstaunliche Karriere machte, bis zum Großwesir als Schwiegersohn des Sultans. Im Mittelpunkt des Romans bleibt stets die Brücke, von der 5 jährigen Bauzeit (1571), später von der Erhebung der Serben gegen die Ottomanen im 19. Jh, Konflikte unter der Habsburg Monarchie, bis zur Sprengung im 1. WK 1914.

Großartige Literatur, Andric erhält den Nobelpreis für Literatur 1961.

* **Antonia Arslan: Das Haus der Lerchen**

Page&Turner 2005

vorgestellt von **Alma Culik**

* **Paul Auster: Winterjournal**

Rowohlt 2013

vorgestellt von **Peter Mlczoch**

Der Autor lässt sein Leben im Alter von 62 Revue passieren: seine vielen Wohnsitze, seine Beziehungen..Und zwar in der ungewöhnlichen "Du"-Form. Das Buch ist kurzweilig und klug geschrieben.

* **Miklos Banffy: Die Schrift in Flammen**

DTV 2014

vorgestellt von **Franz Meister**

Der erste Teil der „Siebenbürgentrilogie“, eines wieder zu entdeckenden ungarischen Autors. Stimmungsbilder aus der Welt der siebenbürgischen Aristokratie vor dem Ersten Weltkrieg. Dicke, vielseitige Bücher mögen abschreckend wirken - doch auch wenn der Handlungsverlauf nicht allzu flott von statten geht, Banffys Erzählstil lässt einem nicht ermüden. Und es ist eine ergänzende Bereicherung zu erfahren, wie weltfremd man auch in Ungarn in den Wahnsinn des Ersten Weltkriegs hineingelebt hat.

* **Ambrose Bierce: Des Teufels Wörterbuch**

Manesse 2013

vorgestellt von **Regina Prachner**

T. C. Boyle: America

Echomedia Stadt Buch Wien 2013

vorgestellt von **Peter Mlczoch und Helga Fassbinder**

Zwei Paare in Kalifornien könnten unterschiedlicher nicht sein.

Ein wohlhabendes amerikanisches Mittelschicht-Paar, liberal angehaucht wohnen in einer Vorstadtsiedlung von L.A.

Punktuell begegnen sie einem mexikanischen Migrantepaar, die im Freien "campieren" und als Tagelöhner Arbeit suchen. Es geht um Migranten, Vorurteile, Abschottung und: um uns!.

* **György Dalos: Geschichte der Russlanddeutschen: Von Katharina der Großen bis zur Gegenwart**

C.H.Beck 2014

Vorgestellt von **Franz Meister**

Es ist das Verdienst eines auf Deutsch schreibenden Ungarn die Wirrnisse, der nach Russland gerufenen, eingewanderten Deutschen erleben und erdulden mussten. Ein Buch für historisch interessierte LeserInnen.

* **Alexander Demandt: Alexander der Große**

C.H.Beck 2009

vorgestellt von **Kurt Bauer**

Erschöpfende Darstellung von Leben, Wirken und Legenden von Alexander dem Großen. 3300 Zitate aus 320 Büchern. Hochinteressant aber teilweise langathmig und ausufernd.

* **E.Dicke: Bindegewebsmassage**

Hippokrates 1982

vorgestellt von **Martina Sattmann**

Ein Abenteuer der besonderen Art. Ich wende diese Technik mit großem Erfolg an.

* **Jean Echenoz: 14**

Hanser 2014

vorgestellt von **Franz Meister**

Die Besprechungen in der Presse waren voll des Lobes. Ich kann das nicht nachvollziehen. Keine Leseempfehlung.

* **Dave Eggers: Der Circle**

Kiepenheuer&Witsch 2014

vorgestellt von **Franz Meister**

Wer glaubt hier einen utopischen Roman in Händen zu haben - der irrt. Die Bausteine, die die totale Kontrolle ermöglichen und eine negative Utopie ermöglichen können, sind schon im Handel. Viel fehlt nicht mehr - und darum ist es nicht Science Fiction, nicht Fantasy auch nicht Krimi, sondern ein Warnung zu dem , was möglich werden kann, wenn nicht .. (aber das sind dann andere Bücher).

- * **Peter Englund (Autor), Wolfgang Butt (Übersetzer):
Schönheit und Schrecken: Eine Geschichte des Ersten
Weltkriegs, erzählt in neunzehn Schicksalen**

rororo 2013

vorgestellt von **Franz Meister**

Ein wichtiges Buch um den Ersten Weltkrieg ansatzweise verstehen zu können - keineswegs im historischen Detail, sondern wegen der Schicksale an allen Fronten.

* **Angela Eßer Weinleichen: Von mörderischen Winzern
und tödlichen Kellermeistern**

Scherz 2003

vorge stellt von **Ilja Fiser**

Teils lustige teils spannende Kriminalgeschichten rund um den
Wein von E.A.Poe über Roald Dahl zu Alfred Komarek

* **Georg Fraberger: Ohne Leib und Seele**

Ecwin 2013

vorgestellt von **Inge Fiser**

✱ **Gaito Gasdanow: Ein Abend bei Claire**

Hanser 2014

vorgestellt von **Kurt Bauer**

Anhand einer Episode aus dem Krieg zwischen den "Weissen" und den "Roten" Revolutionskämpfen 1917/18 wird das Leben des "ich"-Erzählers mit viel existentialistischen Gedanken dargestellt.

* **Oskar Maria Graf: Wir sind Gefangene - ein Bekenntnis**

List 2010

vorgestellt von **Peter Mlczoch**

Ein Bäckersohn vom Starnberger See will Schriftsteller werden. Mit 17 flieht er nach München, wo er sich mit Schnorren und Gelegenheitsarbeiten durchbringt. Im 1. Weltkrieg gelingt es ihm, als "irrer" freigestellt zu werden. Er erlebt die Münchner Räterepublik aktiv mit-nicht wirklich begeistert. Offene Biographie eines pazifistischen Überlebenskünstlers

* **Brigitte Hamann: Der Erste Weltkrieg Wahrheit und Lüge
in Bildern und Texten**

Piper 2004

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

ein hervorragendes Buch

* **Oliver Janz: Der große Krieg**

Campus Verlag 2013

vorgestellt von **Andreas Pöll**

* **Margarete Jarmer, Regine Willenig-Pfeifer:
Handwerkskunst von Kopf bis Fuß aus Niederösterreich**

Bibliothek der Provinz 2014

vorgestellt von **Martina Sattmann**

Ich hatte die Freude bei der Präsentation des Bildbandes in Eggenburg dabei gewesen zu sein. Der Band behandelt sehr ästhetisch anschaulich und lebendig noch bestehendes Handwerk in NÖ. Genau recherchiert und photographiert von Regine Willenig und Margarthe Jarmer - den InitiatorInnen des "Eggenburger Mittelalterfestes"

* **Ernst Jünger: In Stahlgewittern**

Klett-Cotta 1978

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

ein furchtbares Buch - einfach schrecklich

* **Franz Kafka: Das Schloss**

S.Fischer 1982

vorgestellt von **Franz Meister**

Viele glauben das Buch gelesen zu haben - Dakar es ja auch mal einen Film dazu. Nein! Gelesen soll es werden. Leset und staunet!

* **Jaromír 99 und Franz Kafka: Das Schloss**

Knesebeck 2013

vorgestellt von **Franz Meister**

Kafka als Vorlage für eine graphic novel. Komplementär zum Buch und ergänzend zur CD der Kafkaband - ein unbedingt!

* **Yoram Kaniuk** **Die Vermisste**

classen 2007

vorgestellt von **Andreas Pöll**

In Tel Aviv verschwindet eine junge Frau. Die Spuren führen in die Wüste - sie hat das Szenario selbst arrangiert und lässt die Polizei glauben, sie sei ermordet worden. Sie wird zur Medienheldin, praktisch jeder beschäftigt sich mit der Suche. Man sucht einen Mörder - einen Beduinen - denn sie sind ja "Araber".

* **Henry Kissinger; Diplomacy**

Simon & Schuster 1995

vorgestellt von **Helmut Brohs**

- * **Uwe Klußmann (Herausgeber), Dietmar Pieper (Herausgeber) Die Herrschaft der Zaren: Russlands Aufstieg zur Weltmacht - Ein SPIEGEL-Buch**

DVA 2013

vorgestellt von **Andreas Pöll**

* **Konrad Kramar: Mission Migelangelo**

Residenz Verlag 2013

vorgestellt von **Helmut Brohs**

Darstellung der "Rettung" der geraubten Kunstwerke aus der Saline Aussee. Hitlers "Nerobefehl" Auswirkungen - Interpretationsstreit (mit Speer) Struktur der Bevölkerung in Aussee in 1945, Schicksale der Handelnden nach 1945

* **Karl Kraus: Die letzten Tage der Menschheit**

Suhrkamp 2006

vorgestellt von **Peter Mlczoch**

Dramatische Collage des 1. Weltkrieges (für ein Marstheater gedacht) in dem die Dummheit und Borniertheit der Beteiligten an der Front und im Hinterland (Wien) scheinbar lustig dargestellt wird.

* **Michail Lermontow: Ein Held unserer Zeit**

Insel 2014

vorgestellt von **Helmut Brohs**

* **Richard Munz: Im Zentrum der Katastrophe: Was es wirklich bedeutet, vor Ort zu helfen**

Campus 2007

vorgestellt von **Inge Holecek**

Richard Munz ist Arzt und seit 20 Jahren vor Ort für das Rote Kreuz im Einsatz. Ein gutes Informationswerk, wenn wir vor Erlagscheinen und Spendenaufrufen sitzen und uns versuchen zu entscheiden. Viel Hintergrundinformation zu Hilfsorganisationen und tatsächlichen Geschehen vor Ort. Flüssig, verständlich und humorvoll präsentiert.

* **Wolfgang Maderthaner und Michael Hochedlinger:
Untergang einer Welt. Der Große Krieg 1914 - 1918 in
Photographien und Texten**

Christian Brandstätter Verlag 2013

vorgestellt von **Franz Meister**

Ein Bilderbuch des Schreckens. Und vor allem Photos, die in den Schulbüchern und auch in den Standardwerken bislang nicht zu sehen waren.

- * **David Zane Mairowitz (Autor), Robert Crumb (Zeichner), Ursula Grützmacher-Tabori (Übersetzer): Kafka (in Comics)**

Reprodukt 2013

vorgestellt von **Alma Culik**

Kafka für Anfänger in "comics"

* **Sandor Marai: Befreiung**

Piper 2010

vorgestellt von **Franz Meister**

Budapest in den Tagen und Wochen vor und während der
Kämpfe 1945

* **Sandor Marai: Die Frauen von Ihaka**

Piper 2012

Franz Meister

Marai war wohl auch ein insgeheim Feminist. Es ist mit diesem Buch sein Verdienst den maskulinen mordenden griechischen Helden eine weibliche Perspektive dazu zu gesellen. Und darum ist dieses Buch so lesenswert!

* **Patrick Modiano: Der Horizont**

Hanser 2013

vorgestellt von **Helmut Brohs**

Einleitung interessant- stark; Der Rest sehr vage zerrissen -
keine Leseempfehlung

- * **Favell Lee Mortimer (Autor), Todd Pruzan (Autor), Martin Ruben Becker (Übersetzer) Die scheußlichsten Länder der Welt: Mrs. Mortimers übellauniger Reiseführer**

Piper 2012

vorgestellt von **Regina Prachner**

Zwei politisch inkorrekte gallbittere Schilderungen aus dem 19. Jahrhundert. Ein "Wörterbuch" und ein "Reiseführer". Letzterer verfasst von einer Dame, die quasi ein weiblicher Karl May, über Länder, die sie nie besucht hat.

* **Haruki Murakami: Die Pilgerjahre des farblosen Herrn Tazaki**

Dumont 2014

vorgestellt von **Kurt Bauer**

oberflächliche leichte Belletristik. Literarisch uninteressant

* **Kurt Palm: Bad Fucking**

rororo 2011

Heinz Stipsits

Böse, obszön, zum Brüllen komisch! Grüne Wiesen, hohe Berge, schlechter Sex und ein ein paar Tote. Fast im Stile von Wolf Haas wird ein skurilles Bild von Österreich gezeichnet. Die damalige Innenministerin, Maria Fekter, eine Schulkollegin von Kurt Palm, kommt als Karikatur im Roman vor. Immerhin hat sie der Autor zu einer Lesung ins Parlament eingeladen.

* **Arto Paasilinna: Der Sohn der Donnergötter**

BLT 1984

vorgestellt von **Regina Prachner**

Der nordische Götterhimmel versucht den auf der Welt abhanden gekommenen Glauben an die alten Götter wieder einzuführen. Dazu wird der Sohn des Donnergottes nach Finnland geschickt, um in der Gestalt eines der wenigen "Rechtgläubigen" mit dem er den Körper tauscht, sein Bekehrungswerk durchzuführen.- ein äusserst vergnüglicher Blick auf die herrschenden Zustände und gewohnheitsmäßig nicht hinterfragte Gegebenheiten. Gesellschaftskritik ohne erhobenen Zeigefinger. Geistreich und witzig - ein Lesevergnügen.

* **George Packer: Die Abwicklung: Eine innere Geschichte
des neuen Amerika**

S.Fischer 2014

vorgestellt von **Kurt Bauer**

Ergreifende Darstellung des Zugrundegehens der
amerikanischen Gesellschaft

* **Ernst Piper : Nacht über Europa: Kulturgeschichte des
Ersten Weltkriegs**

Propyläen Verlag 2013

vorgestellt von **Franz Meister**

* **Wolfgang Salomon: Triest abseits der Pfade: Eine etwas andere Reise durch die Stadt der drei Winde**

Braumüller 2013

vorgestellt von **Franz Meister**

Obwohl nur einmal vor mehr als 30 Jahren in Triest gewesen und allerhand zwischenzeitlich über Triest und Umgebung gelesen habend, sehr empfehlenswerte Kost. Ein Reiseführer und doch keiner, wie er in den Buchhandlungen zuhauf herumliegt. Wer die Region noch nicht besucht hat, soll und kann es als Wegweiser benutzen. Und wer schon mal in der Gegend war, für den hat Salomon noch ein paar Winkerln angeführt, die eine gute Ergänzung sind.

* **Jewgenij Samjatin: WIR**

Kiwi 1984

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

ein grossartiger futuristischer dystopischer Roman - lange vor Huxley und Orwell (1920 erscheinen)- sehr zu empfehlen

✱ **Friedrich Schiller: Der Geisterseher - Aus den Memoires des Grafen von O****

Create Space Independent Publishing Platform 2013

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

"Der Kriminalbericht gibt ein Zeugnis der Zeit des Absolutismus, als der Adel große Privilegien genoss, z. B. die Jagd, während Wilderer streng bestraft wurden. Kurze, psychologisch einfühlsame Novelle des großen deutschen Dichters.

Interessant!

* **Eginald Schlattner: Rote Handschuhe**

DTV 2003

vorgestellt von **Peter Mlczoch**

packende Biographie eines heutigen Priestern, der als Student von der Securitate verhaftet wurde

* **Angelika Schrobsdorff: Du bist nicht so wie andre
Mütter: Die Geschichte einer leidenschaftlichen Frau**

DTV 1994

vorgestellt von **Alma Culik**

* **Felix Sigel: Schuld ist die Sonne**

Verlag Leipzig 1975

vorgestellt von **Wolfgang Hellinger**

* **Sasa Stanistic: Wie der Soldat das Grammophon repariert:
Roman**

Luchterhand 2006

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

Der Autor (geb. 1978) beschreibt höchst bildhaft und teilweise sehr witzig die Absurdität seiner Jugend in Visegrad vor und während des Ausbruches des Krieges 1992, sowie die Flucht nach Deutschland und die Sozialisierung ebendort. Sehr empfehlenswert!

* **Hannes Stein: Der Komet**

Galiani Berlin 2013

vorgestellt von **Ilja Fiser**

Das Attentat in Sarajewo 1914 fand nicht statt. Welchen Verlauf die Geschichte genommen hat, beschreibt der Autor in sehr flüssiger Weise anhand einiger Personen, die herausgegriffen werden, etwa den des k&k Hofastronomen Dudu Gottlieb. Das reiche multikulturelle Leben der Monarchie, das starke jüdische Element kommen sehr intensiv zum Ausdruck und regen auch zum Schmuntzeln an.

* **Rudolf Taschner: Die Zahl, die aus der Kälte kam**

Hanser 2013

vorgestellt von **Kurt Bauer**

Kurzweilige und hochinteressante Darstellung der
Zahlentheorie

* **Barbara Tuchmann: Aug.14**

Fischer TB 1962

vorgestellt von **Ilja Fiser**

Zusammenfassung der Ereignisse 1914 im Westen.

* **S. Wiehardt: Das Entlebuch**

Eigenverlag 2014

vorgestellt von **Martina Sattmann**

* **John Williams Stoner: NYRB**

New York 1965

vorgestellt von **Regina Prachner**

Leise und melancholische Lebensgeschichte eines Farmersohnes, der seine Liebe zur Literatur entdeckt, die in der Folge sein Leben bestimmen und prägen soll. Ein Campus-Roman, meisterhaft erzählt, unaufdringlich und hintergründig, wobei auch der Humor nicht zu kurz kommt.

* **Ludwig Winder: Der Thronfolger**

Zsolnay Verlag 2014

vorgestellt von **Kurt Bauer**

hervorragender historischer Roman

* **Adam Zamoyski: 1812 Napoleons Feldzug in Russland**

C.H.Beck 2012

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

Auf über 660 Seiten werden akribisch genau die politische Vorgeschichte, die wichtigsten Personen, die Rekrutierung und Ausrüstung der "Grande Armee", Logistik, Verpflegung etc. dargestellt. In den einzelnen Kapiteln wird der Ablauf des Jahres 1812 vom Zug nach Moskau und retour historisch belegt genau dargestellt. Ein sehr gutes Buch für die historisch interessierten Leser.

* **Zhu Xiao-Mei: Von Mao zu Bach**

Kunstmann 2007

vorgestellt von **Regina Prachner**

Schilderung des Verlaufs der Kulturrevolution in China;
Autobiographie einer chinesischen Pianistin und ihres
Lebensweges: Umerziehungslager, Studium in USA und Aufbau
ihrer Karriere in Frankreich

* **Stefan Zweig: Die Welt von Gestern**

S.Fischer 1944

vorgestellt von **Heinz Stipsits**

Das Buch zeigt die sehr persönlichen Ansichten des Ich-Erzählers Zweig mit einem Blick auf das alte Europa, speziell Wien und die k.u.k. Monarchie. Kunst, Kultur, Mode, Erziehung, Moral aus der Welt von gestern. Werte, die dem Autor in der neuen Heimat fehlten. Sehr empfehlenswert!

* **Bertha Zuckerkandl: Österreich intim. Erinnerungen 1892
- 1942**

Amalthea 1989

vorgestellt von **Alma Culik**

ein gutes Buch

“wie wenig du gelesen hast, wie wenig du kennst – aber vom Zufall des Gelesenen hängt es ab, was du bist.”

Elias Canetti